

Medieninformation

007 / 2025
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
7. Januar 2025

Ausgewählte Meldung

Schwerer Unfall durch überhöhte Geschwindigkeit

Zeit: 06.01.2025, 13:15 Uhr
Ort: A 72 | Niedercrinitz

Ein Pkw krachte auf der Autobahn 72 in das Heck eines Lkw und ging in Flammen auf. Der Fahrer wurde schwer verletzt.

Mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit befuhr ein 32-Jähriger am Montagnachmittag mit seinem Ford die Autobahn 72 in Fahrtrichtung Leipzig. Aus bisher ungeklärter Ursache prallte er mit seinem Fahrzeug auf Höhe des Parkplatzes Niedercrinitz in den Sattelaufleger eines Lkw. Der Ford ging daraufhin in Flammen auf.

Der 32-Jährige konnte sich selbstständig aus seinem Fahrzeug befreien, erlitt jedoch schwere Verletzungen und wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Neben den Kameraden der Feuerwehr, welche die Flammen schnell löschen konnten, kam auch die Ölwehr zum Einsatz, um auslaufende Betriebsmittel zu binden. Die Autobahn musste für mehrere Stunden vollgesperrt werden. Der Verkehr wurde an der Anschlussstelle Zwickau-West abgeleitet. Der entstandene Sachschaden beträgt 20.000 Euro. (kh/ta)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Versuchter Einbruch

Zeit: 06.01.2025, 11:00 Uhr bis 07.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Dobenau

Unbekannte Täter versuchten in ein Geschäft in unmittelbarer Nähe zum Syrabach einzubrechen.

Im Zeitraum von Montagvormittag und Dienstagmorgen versuchten unbekannte Täter gewaltsam in ein Geschäft an der Theaterstraße zu gelangen. Die Eingangstür hielt dem Unbekannten stand, dennoch verursachte dieser einen Sachschaden in Höhe von 2.500 Euro.

Wer kann Hinweise auf den möglichen Tatverdächtigen geben? Bitte wenden Sie sich an das Polizeirevier Plauen, Rufnummer: 03741 140. (el)

Beschädigte Seitenscheiben

In Plauen wurden am Montag zwei beschädigte Seitenscheiben bei der Polizei angezeigt.

Zeit: 05.01.2025, 17:00 Uhr bis 06.01.2025, 10:30 Uhr

Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Zwischen Sonntagabend und Montagvormittag wurde durch unbekannte Täter an der Schillerstraße die Seitenscheibe der Beifahrertür eines geparkten 3er BMW eingeschlagen. Da sich keine Wertgegenstände im Fahrzeug befanden, ist kein Stehlschaden entstanden. Der entstandene Sachschaden wird auf 300 Euro geschätzt.

Zeit: 06.01.2025, 17:30 Uhr bis 22:10 Uhr

Ort: Plauen, OT Neundorf

Am Montagabend wurde an der Kasernenstraße eine Mercedes A-Klasse geparkt. Durch Unbekannte wurde die Seitenscheibe der Beifahrertür zerstört - aus dem Auto wurde nichts entwendet. Die Instandsetzungskosten werden mit 300 Euro beziffert.

Wer verdächtige Personen im Bereich der Schillerstraße beziehungsweise Kasernenstraße wahrgenommen hat, die im Zusammenhang mit der jeweiligen Tat stehen könnten, wird gebeten, das Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 zu kontaktieren. (el)

Unfallflucht mit hohem Sachschaden

Zeit: 05.01.2025, 20:00 Uhr bis 06.01.2025, 10:05 Uhr

Ort: Netzschkau

Ein unbekannter Fahrzeugführer verursachte hohen Sachschaden und flüchtete. Die Polizei sucht Zeugen.

Zwischen Sonntagabend und Montagvormittag fuhr ein Unbekannter gegen einen schwarzen Mercedes, der an der Schützenstraße auf Höhe des Hausgrundstücks 41 geparkt war. Der Pkw wurde in der Folge gegen einen geparkten Opel geschoben. Der Sachschaden summierte sich auf rund 10.000 Euro. Anstatt die Polizei zu informieren, entfernte sich der Unbekannte anschließend unerlaubt vom Unfallort. Dem Schadensbild nach zu urteilen, handelte es sich bei dem Verursacherfahrzeug um einen Lkw.

Haben Sie den Zusammenstoß beobachtet und können Angaben zum Unfallverursacher beziehungsweise zu seinem Fahrzeug machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen. (kh/el)

Landkreis Zwickau

Verletzter Jugendlicher bei Simson-Unfall

Zeit: 07.01.2025, 07:10 Uhr

Ort: Zwickau, OT Nordvorstadt

Ein Simson-Fahrer wurde bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt.

Der 16-Jährige fuhr am Dienstagmorgen mit seiner Simson auf der Kurt-Eisner-Straße aus Richtung Crimmitschauer Straße kommend und bemerkte zu spät, wie eine 36-jährige VW-Fahrerin mit türkischer Staatsbürgerschaft im Gegenverkehr auf die linke Fahrspur wechselte und vor einer Schule hielt, um ein Kind aussteigen zu lassen. Es kam zu einem Frontalzusammenstoß, in dessen Folge der minderjährige Kleinkraftrad-Fahrer zu Fall kam und gegen ein Verkehrsschild rutschte. Er wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus verbracht. Gegen die Pkw-Fahrerin wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt.

Sind Sie Zeuge des Unfalls gewesen oder haben Sie die Simson vor dem Unfall im Bereich fahren sehen? Um Hinweise bittet der Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 03765 500. (sts)

Schwerer Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Zeit: 06.01.2025, 16:00 Uhr

Ort: Zwickau

Bei dem Unfall mit drei Pkw wurden zwei Personen verletzt.

Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens staute sich Montagnachmittag der Verkehr auf der Reichenbacher Straße von der Ampelanlage zur Flurstraße aus. Eine 47-jährige Deutsche fuhr mit ihrem Opel auf Höhe Ludwigstraße aus einer Ausfahrt und übersah einen 61-Jährigen, der mit seinem Mercedes-Kleinbus auf der Reichenbacher Straße auf dem linken Fahrstreifen unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. In der Folge stieß die Opel-Fahrerin auch noch gegen einen Mitsubishi eines 55-jährigen Autofahrers, der im Ampelstau auf der Reichenbacher Straße wartete. Die Opel-Fahrerin selbst wurde schwer und der Fahrer des Mercedes leicht verletzt. Für die Aufnahme des Unfalls, bei dem 33.000 Euro Sachschaden entstanden sind, war die Reichenbacher Straße stadtauswärts für rund zwei Stunden gesperrt. (sts)

Sachschaden nach Verkehrsunfall auf der B 93

Zeit: 06.01.2025, 07:30 Uhr

Ort: B 93 | Zwickau, OT Crossen

Nach einem Fahrstreifenwechsel kam es zu einem Auffahrunfall.

Am Montagmorgen beabsichtigte ein 59-jähriger Opel-Fahrer an der Auffahrt Crossen auf die B 93 zu fahren. Kurz nach dem Auffahren wechselte er auf den linken Fahrstreifen, um einen vorausfahrenden Lkw zu überholen. Ein 27-jähriger Fiat-Fahrer bemerkte dies zu spät und fuhr von hinten auf den Opel auf. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von 6.000 Euro. (sts)

Autofahrer ohne Führerschein erwischt

Zeit: 06.01.2025, 10:08 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pöhlau

Ein Fahrzeugführer ohne Führerschein geriet ins Visier der Beamten.

Im Laufe des Montagvormittags wurde ein 40-Jähriger mit seinem VW auf der Äußeren Dresdner Straße durch die Polizei einer Kontrolle unterzogen. Es stellte sich heraus, dass der Fahrzeugführer gar nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis war. Der Deutsche musste seine Reise zu Fuß fortsetzen und kann eine Anzeige erwarten. (sts)

Zwei Unfälle und eine Unfallflucht

Zeit: 06.01.2025, 10:00 bis 10:30 Uhr

Ort: Lichtentanne, OT Stenn

In Stenn ereigneten sich gleich zwei Verkehrsunfälle.

Am Montagvormittag streifte ein unbekanntes Fahrzeug den Außenspiegel von einem Opel, welcher an der Juri-Gagarin-Straße auf Höhe des Neuplanitzer Wegs abgestellt war. Der Fahrzeugführer flüchtete von der Unfallstelle und hinterließ einen Sachschaden in Höhe von circa 50 Euro.

Haben Sie einen Zusammenstoß beobachtet und können Angaben zum Verursacher beziehungsweise zum Fahrzeug machen? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen.

Noch bevor die Beamten den ersten Unfall aufnehmen konnten, ereignete sich direkt vor Ort der nächste Unfall. Ein 73-Jähriger streifte mit seinem Skoda drei hintereinander geparkte Pkw - zwei Volkswagen und einen BMW. Hierbei entstand ein Sachschaden in Höhe von 5.500 Euro. (sts)

Fahrzeug prallt gegen Brückengeländer

Zeit: 06.01.2025, 10:30 Uhr

Ort: Werdau

Ohne Führerschein kam ein Fahrzeugführer von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Brückengeländer

In den Vormittagsstunden des Montags befuhr ein 69-jähriger Dacia-Fahrer die Holzstraße in Werdau. In der Linkskurve vor der Brücke über die Westtrasse trug es ihn nach rechts aus der Kurve. Er überfuhr ein Verkehrsschild, eine Sitzbank, beschädigte einen Zaun und wurde erst durch den Aufprall am Brückengeländer gestoppt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 11.000 Euro. Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der Unfallverursacher keine Fahrerlaubnis besitzt. Gegen den Deutschen wurden mehrere Anzeigen gestellt.

Haben Sie den Unfallverlauf beobachtet und können Angaben zum Hergang machen? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen. (sts)

Verkehrsunfall nach Vorfahrtsverletzung

Zeit: 06.01.2025, gegen 07:36 Uhr
Ort: Werdau

Eine Vorfahrtsverletzung war Grund für einen Verkehrsunfall.

Am Montagmorgen befuhr eine 43-Jährige mit ihrem Mini die Querstraße in Werdau. An der Kreuzung zur Uferstraße übersah sie den VW einer 38-jährigen Fahrzeugführerin und kollidierte mit diesem. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von 3.000 Euro. (sts)

Buchstaben von Mahnmal gestohlen

Zeit: 03.01.2025, 10:00 Uhr bis 06.01.2025, 12:00 Uhr
Ort: Hohenstein-Ernstthal

Unbekannte entwendeten mehrere Buchstaben eines Mahnmals in Hohenstein-Ernstthal.

Übers Wochenende machten sich unbekannte Täter am Mahnmal am Anton-Günther-Weg zu schaffen. Sie entfernten acht Kupferbuchstaben und entwendeten diese. Sowohl Stehl- als auch Sachschaden wurden mit jeweils 600 Euro beziffert.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich am Mahnmal aufhielten und möglicherweise für die Tat verantwortlich sein könnten? Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (cf)

Mopedfahrer gefährdet Passanten

Zeit: 06.01.2025, 14:00 Uhr

Ort: Meerane

Die Polizei sucht Zeugen einer rücksichtslosen Mopedfahrt.

Montagnachmittag fiel Polizeibeamten ein Mopedfahrer ohne Kennzeichen auf, der zunächst die Schwanefelder Straße befuhr und anschließend auf der Oberen Bahnstraße stürzte. Als die Polizisten ihm zur Hilfe eilten, setzte der Fahrzeugführer seine Fahrt mit überhöhter Geschwindigkeit und grob rücksichtslos fort. Die Beamten nahmen die Verfolgung auf, konnten den Fahrzeugführer jedoch nicht mehr stellen, der über den Gehweg in den Wilhelm-Wunderlich-Park fuhr. Als der Mopedfahrer auf dem Gehweg fuhr, mussten zwei Personen zur Seite springen, um nicht vom Kleinkraftrad angefahren zu werden.

Beim Moped handelte es sich um eine umgebaute, vermutlich leistungsgesteigerte Simson S51 mit gelbem Tank und gelbem Seitendenkel mit Aufklebern. Auffällig waren außerdem rote Felgen, helle Schutzbleche, verchromte Stoßdämpfer hinten und eine schmale Sitzbank. Der Fahrer war schwarz gekleidet, trug helle Turnschuhe, eine schwarze Umhängetasche und einen Helm in Schwarz und Neongelb.

Wer Hinweise auf die Identität des Mopedfahrers geben kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Glauchau unter der Rufnummer 03763 640 zu melden. Auch die beiden Passanten, die gefährdet wurden, melden sich bitte im Polizeirevier. (cf)